

Vorwort

Architektur ist täglich allgegenwärtig, die Menschen werden ständig mit ihr konfrontiert, von ihr geprägt - Architektur wirkt lange, über Generationen, sogar über Epochen und begleitet uns überall. Somit gehört die gebaute Umwelt mit zu den wichtigsten Einflussfaktoren unseres täglichen Lebens, wenn auch von vielen unbemerkt.

Als der Bund Deutscher Architekten 1903 gegründet wurde, hat er sich zum Ziel gesetzt, die Aufgaben und Inhalte der Architektur gegen den Qualitätsverlust gebauter Umwelt besser zur Geltung zu bringen.

Die Auszeichnung guter Bauten soll dazu beitragen, öffentliches Bewusstsein für die Qualität des Planens und Bauens zu schaffen und Qualitätsmaßstäbe in der zeitgenössischen Architektur zu setzen. Neben der Leistung des Architekten wird ebenso das Engagement des Bauherrn für die Architektur gewürdigt. Der BDA Linker Niederrhein e.V. zeichnet gute Bauten alle vier Jahre aus; inzwischen findet dieser Wettbewerb zum 6. Mal statt und trägt auch dazu bei, einer breiten Öffentlichkeit die hervorragenden Arbeiten lokaler Architekten zu präsentieren.

In einer zweiten Stufe werden die ausgezeichneten regionalen Arbeiten auf Landesebene bewertet und die Landesbesten ausgewählt. Gute Bauten zeichnen sich ebenso durch ästhetische wie funktionale Gesichtspunkte aus, ihre Qualität wird aber nicht zuletzt auch durch ein gutes Verhältnis von Kosten und Nutzen bestimmt. Ziel des Preises ist es nicht, nur exklusive Solitäre zu prämiieren sondern auch weniger prestigeträchtige Bautypen, denn bei dieser Preisverleihung geht es um Qualität und nicht um Exklusivität. Gute Architektur ist kein Vorrecht wirtschaftlich florierender Zeiten, auch dies ist ein Vorurteil, das mit der Auszeichnung widerlegt werden soll.

Qualität in der Architektur ist jedoch nicht nur das Verdienst des Architekten, sondern immer auch das des Bauherrn. Seine Vorstellungen und deren stimulierende Wirkung auf den Dialog mit dem Architekten sind ebenso entscheidend, um zu einem guten Resultat zu gelangen. Ein besonderes Lob gilt daher dem Bauherrn auszusprechen, der sich dieser Verantwortung bewusst ist. Ein Dank gilt allen Bauherren und Kollegen für ihre eingereichten Arbeiten, mit denen sie sich der Kritik des Preisgerichts gestellt haben. Ebenso gilt der Jury, die ihr Amt ehrenamtlich übernahm, ein großer Dank für ihr Engagement.

Burkhard Schrammen

Dr.-Ing. Architekt

1. Vorsitzender

BDA Linker Niederrhein e.V.

Engere Wahl

Objekt **Nebau Büro- und Produktionsgebäude
für die Firma ELOPAK
Hans-Martin-Schleyer Straße 17,
41199 Mönchengladbach**

Architekt Dr. Schrammen Architekten BDA GmbH & Co.KG

Bauherrschaft DAL Bautec Baumanagement und Beratung GmbH
Herr Andreas Pieper



Objekt **Modernisierung
Atriumgebäude Sparkasse Krefeld
Ostwall 155, 47798 Krefeld**

Architekt Architektur Contor Müller Schlüter

Bauherrschaft Sparkasse Krefeld, Anspr.: Herr Ullrich



Satzung der Auszeichnung guter Bauten

- Präambel**
- Es ist die zentrale Zielsetzung des BDA, die Qualität des Planens und des Bauens in Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt zu heben und zu fördern.
 - Die „Auszeichnung guter Bauten“ soll dazu beitragen, öffentliches Bewusstsein für Qualität im Planen und Bauen zu schaffen und Qualitätsmaßstäbe in der zeitgenössischen Architektur zu setzen.
 - Zum Gelingen qualitätvoller Werke der Architektur und des Städtebaus trägt nicht nur die Leistung der beteiligten Architekt/innen, sondern gleichermaßen auch die des/der Bauherr/in bei. Beider gute Zusammenarbeit wird durch die Auszeichnung gewürdigt.
- I Vergabe und Gegenstand**
- Die „Auszeichnung guter Bauten“ des BDA Linker Niederrhein wird in der Regel alle 4 Jahre ausgelobt.
 - Die Preise können für ein Bauwerk (Neubau, Umbau, Ausbau), eine Gebäudegruppe oder eine städtebauliche Anlage zuerkannt werden. Jede Gebäudeart und -nutzung ist dabei zugelassen.
 - Die eingereichten Arbeiten müssen sich im Gebiet des BDA Linker Niederrhein befinden. Ihre Fertigstellung darf zum Zeitpunkt der Auslobung nicht länger zurückliegen als das jeweils vorhergehende Auszeichnungsverfahren.
- II Teilnahme**
- Teilnahmeberechtigt sind Architekt/innen und Stadtplaner/innen gemeinsam mit ihren Bauherr/innen.
 - Pro Entwurfsverfasser/in dürfen maximal vier Arbeiten zu dem Verfahren eingereicht werden. Jede Arbeit darf nur einmal an der „Auszeichnung guter Bauten“ teilnehmen.
 - Für jede eingereichte Arbeit wird eine Teilnahmegebühr erhoben, die zur Deckung der Unkosten des Verfahrens beiträgt.
 - Juroren und Vorprüfer des jeweiligen Verfahrens sind von der Teilnahme ausgeschlossen
- III Verfahren**
- Das gesamte Verfahren wird durch den Vorstand des BDA Linker Niederrhein unter Ausschluss des Rechtsweges abgewickelt.
 - Zur Vorprüfung können weitere Personen benannt werden, die die eingereichten Unterlagen auf formale Zulässigkeit prüfen. Soweit es sich hierbei um BDA-Mitglieder handelt, stellen diese ihre Arbeitskraft ehrenamtlich zur Verfügung.
- IV Jury**
- Die Jury wird vom Vorstand des BDA Linker Niederrhein eingeladen. Sie besteht aus mindestens drei Architekt/innen, deren Arbeitsfeld überwiegend außerhalb des Bereichs der Gruppe liegt, einer Persönlichkeit des öffentlichen Lebens und einem/er Fachjournalist/innen oder -publizist/in.
 - Ein/e Vertreter/in des Auslobers nimmt an der Jurysitzung teil und hat, soweit er/sie sich nicht selbst am Wettbewerb beteiligt, beratende Stimme.
 - Die Jury tagt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.
 - Die Jury bestimmt aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n. Sie legt das Auswahlverfahren fest und besichtigt die von ihr ausgewählten Arbeiten vor Ort.
 - Über das Auswahlverfahren ist ein Protokoll anzufertigen. Die Jury begründet jede Auszeichnung und Anerkennung mit einer schriftlichen Würdigung.
 - Das Verfahren ist unanfechtbar und die Entscheidung der Jury endgültig. Der Rechtsweg ist sowohl hinsichtlich des Verfahrens als auch hinsichtlich der Entscheidung ausgeschlossen.
 - Die Kosten für Anfahrt und Übernachtung werden den Mitgliedern der Jury erstattet. Darüber hinaus erhalten sie keine Vergütung.
- V Preise und Preisverleihung**
- Es werden zwei Preisränge zugeteilt. Als erster Preisrang wird die „Auszeichnung“, als zweiter Rang die „Anerkennung“ vergeben. Die Anzahl der so gewürdigten Arbeiten ist von der Jury frei bestimmbar.
 - Auszeichnungen und Anerkennungen werden an Architekt/in und Bauherr/in für das gemeinsame Werk vergeben.
 - Die Auszeichnung besteht aus einer Urkunde, die jeweils Architekt/in und Bauherr/in erhalten, sowie aus einer Bauwerksplakette.
- VI Ausstellung und Veröffentlichung**
- Die Anerkennung wird in Form einer Urkunde überreicht.
 - Die Preisverleihung geschieht im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung.
 - Die zur Auszeichnung guter Bauten eingereichten Arbeiten werden in einer Broschüre dokumentiert und in einer Ausstellung präsentiert. Die Jury behält sich vor, im Sinne der Präambel eine Auswahl der auszustellenden Arbeiten vorzunehmen.
 - Durch ihre Beteiligung am Wettbewerb geben die Teilnehmer/innen ihre Zustimmung zur Ausstellung ihrer Arbeiten sowie zu sonstigen Veröffentlichungen (Presse, Katalog o.ä.) ohne Vergütung und stellen dem BDA Linker Niederrhein das dafür erforderliche Material, insbesondere Ausstellungstafeln, Pläne, Fotos, kostenlos und frei von Rechten Dritter zur Verfügung. An den Entwürfen beteiligte Mitverfasser sowie Fotograf/innen werden aus urheberrechtlichen Gründen namentlich benannt.
- VII Architekturpreis des BDA Landesverbandes NRW**
- Die mit dem Preisrang „Auszeichnung“ versehenen Arbeiten werden zur Teilnahme am „Architekturpreis Nordrhein-Westfalen“, ausgelobt vom BDA Landesverbandes NRW, nominiert. Die eingereichten Unterlagen verbleiben bis zum Abschluss des Verfahrens auf Landesebene beim BDA.
 - Für das Verfahren auf Landesebene benennen die Gruppen jeweils eine/n Berichterstatter/in, der/die die Objekte aus eigener Anschauung kennt und im Rahmen der Jurysitzung des „Architekturpreises Nordrhein-Westfalen“ vorstellt. Als Berichterstatter kann ein Mitglied der jeweiligen Gruppe fungieren, sofern es nicht mit eigener Arbeit beteiligt ist, oder ein Jurymitglied der „Auszeichnung guter Bauten“.
- VIII Einverständniserklärung**
- Alle Teilnehmer/innen erklären sich mit dem gesamten Inhalt und allen Bestimmungen dieser Satzung einverstanden.

Geldern, 27.06.2014
Bund Deutscher Architekten BDA Linker Niederrhein
Der Vorstand